

Wirtschaftswissenschaften für Juristen



„In der Wirtschaft haben gute Juristen Konjunktur, egal ob sie sich auf Verträge, Börsengänge, Verkäufe oder Fusionen spezialisiert haben. Längst hat der Wettlauf um die Besten begonnen: Renommiertere Kanzleien umwerben die High-Potentials der Advokatenzene ebenso wie deutsche Großkonzerne, Wirtschaftsprüfer oder Unternehmensberater.“

Quelle: Juristen-Karrierestudie des Trendence-Instituts in Kooperation mit dem Karrierenetzwerk E-Fellows.net

► Grundlegendes

Zulassungsvoraussetzungen: in der Regel Erstes Juristisches Staatsexamen bzw. gleichgestellter juristischer Hochschulabschluss

Regelstudienzeit: 4 Semester

Abschluss: Master of Science (M.Sc.)

Studienbeginn: Wintersemester

► Bewerbung

Die Bewerbung kann über das Internet erfolgen. Den Antrag auf Zulassung/Immatrikulation, die dafür notwendigen Unterlagen sowie weitere Informationen senden wir Ihnen auch gern zu.

Weitere Informationen:

Technische Universität Chemnitz

Studentensekretariat

Straße der Nationen 62, Zimmer 043

09111 Chemnitz

☎ 0371 531-33333

✉ studentensekretariat@tu-chemnitz.de

www.tu-chemnitz.de

► Fachstudienberatung

Technische Universität Chemnitz

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Ludwig Gramlich

Thüringer Weg 7, Raum 421

09126 Chemnitz

☎ 0371 531-26460

✉ l.gramlich@wirtschaft.tu-chemnitz.de

► Zentrale Studienberatung

Technische Universität Chemnitz

Zentrale Studienberatung

Straße der Nationen 62, Zimmer 046

09111 Chemnitz

☎ 0371 531-55555

✉ studienberatung@tu-chemnitz.de

Bilder: Fotolia



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ



► Worum geht es bei Wirtschaftswissenschaften für Juristen?

Nach Abschluss ihres rechtswissenschaftlichen Studiums stehen viele Berufsanfänger vor der Frage, welche Einsatzmöglichkeiten der Arbeitsmarkt ihnen eröffnet. Ob als Rechtsanwalt, als Jurist im Unternehmen, in Verbänden, der Steuer- und Wirtschaftsberatung oder in der öffentlichen Verwaltung – das gesamte Spektrum juristischer Berufstätigkeit erfordert ökonomischen und interdisziplinären Sachverstand. Diesen Anforderungen wird der Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaften für Juristen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der TU Chemnitz gerecht.

Ziel dieses Masterprogramms ist es, die breit angelegte juristische Ausbildung durch die Vermittlung grundlegender betriebs- und volkswirtschaftlicher Kenntnisse und Zusammenhänge sowie von wirtschaftsrelevantem Recht abzurunden und zu ergänzen und dem Absolventen somit völlig neue Berufsfelder zu erschließen. Mit dieser Ausbildung wird der freie Raum, der bislang zwischen den Einsatzfeldern als Jurist und als Betriebs- oder Volkswirt bestand, ausgefüllt.

► Berufschancen

Absolventen finden auf dem deutschen, europäischen und internationalen Arbeitsmarkt vielfältige Einsatzmöglichkeiten in allen Bereichen, in denen sowohl rechtliches als auch wirtschaftswissenschaftliches Methoden- und Fachwissen gefragt ist; beispielsweise:

- ▶ in der Anwaltschaft:
 - ▶ Beratung bei Unternehmenskäufen, Umwandlungen, Fusionen, Spaltungen, Finanzierung mit Eigen- und Fremdkapital, Börsenplatzierungen, Leasing, Besteuerung, Wettbewerbs-, Personalfragen
- ▶ in Unternehmen oder Verbänden:
 - ▶ Rechtsabteilung generell
 - ▶ Personalfragen, Organisation, Investition, Finanzierung, Controlling, Besteuerung, Patente, Forschung und Entwicklung, Kartellrechte, Werbung, Preise, Einkauf, Vertragsgestaltung
- ▶ in Öffentlichen Unternehmen und Behörden:
 - ▶ Kosten- und Investitionsrechnung, Einkauf, Marketing, Umsatzplanung, Controlling, Finanzplanung, Mitarbeiterführung, Organisations- und Vertragsgestaltung



„Grundkenntnisse der Wirtschaftswissenschaften sind für heutige Juristen ein Muss. Der Masterstudiengang strebt eine Synergie von Betriebs- und Volkswirtschaftslehre mit den Rechtswissenschaften an; zugleich vermittelt er interdisziplinäre Denk- und Lösungsansätze, um auf komplexe Fragestellungen der Informationsgesellschaft, vor allem im Hinblick auf die generell relevanten wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte konkreter Problemlösungen, angemessen reagieren zu können.“

Prof. Dr. Ludwig Gramlich,
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



► Aufbau des Studiums

Basismodule

1. - 3. Semester

- ▶ wirtschaftswissenschaftliche Propädeutik
- ▶ Mathematik und Statistik für Studierende der Wirtschaftswissenschaften
- ▶ Einführung in die Wirtschaftswissenschaften
- ▶ Schlüsselkompetenzen
- ▶ Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
- ▶ Allgemeine Volkswirtschaftslehre

Vertiefungsmodule

1. - 3. Semester

- ▶ Rechtswissenschaftliche Vertiefung
- ▶ Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung
- ▶ Interdisziplinäres wirtschafts-/ rechtswissenschaftliches Seminar

Masterarbeit

studienbegleitend im 4. Semester